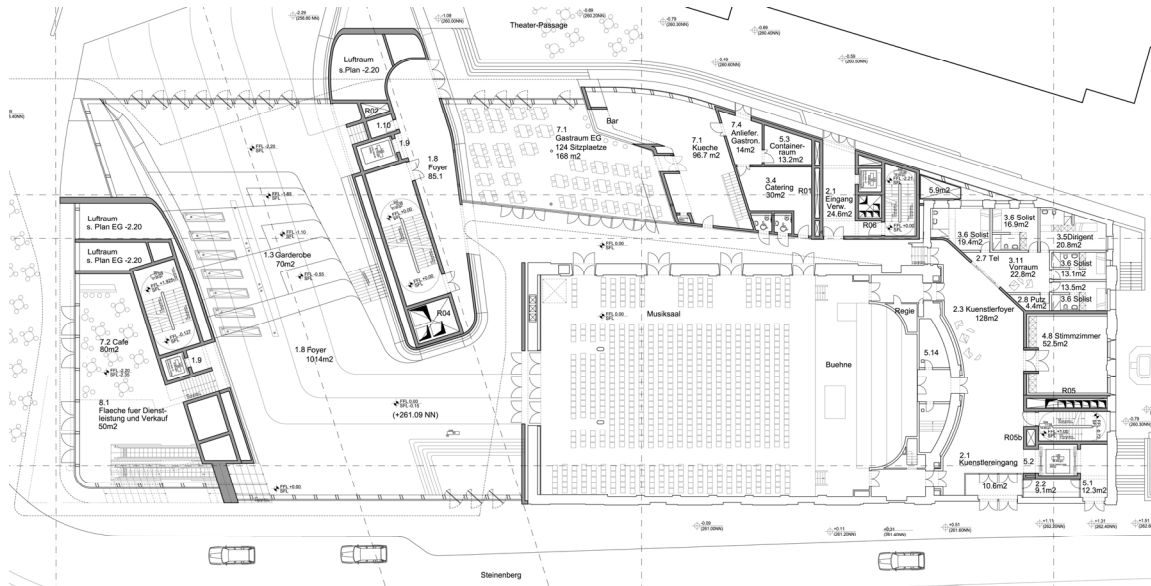


Anhang: Pläne, Modell und Bilder des Projektes nach Abschluss der Vorprojektphase (April 2006)

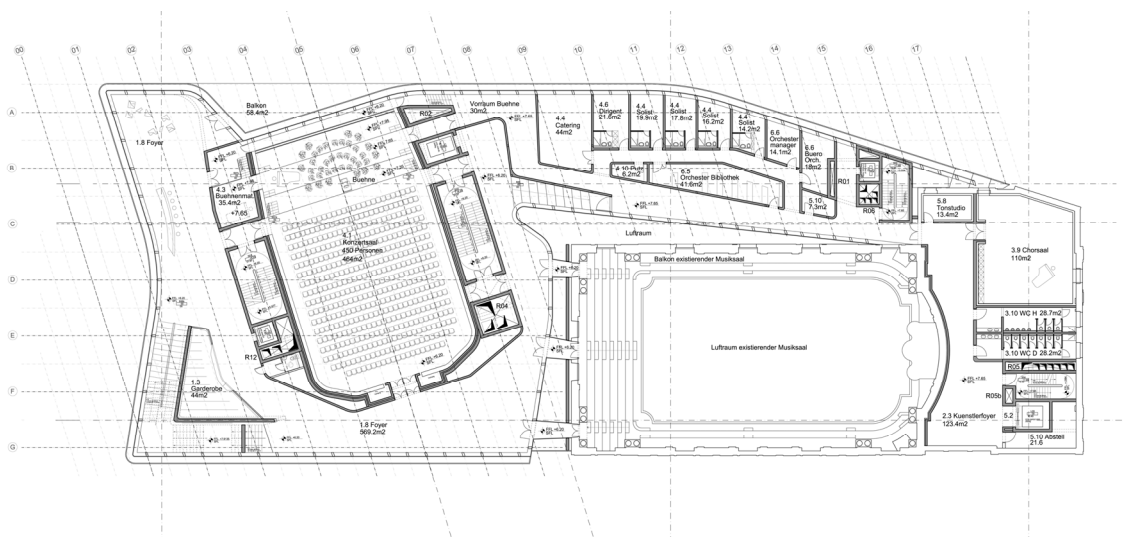
Erdgeschoss

Ebenerdig öffnet das «Neue Stadt-Casino Basel» seine Türen zum Barfüsserplatz hin. Und ebenso auf die Gegenseite zum Steinenberg. Das grosszügige Foyer begleitet die Gäste zum Parterre des Musiksaals, aber auch zum Restaurant oder wieder hinaus zum Boulevard-Café an der Sonne. Die grosszügigen Toilettenanlagen befinden sich im Untergeschoss.



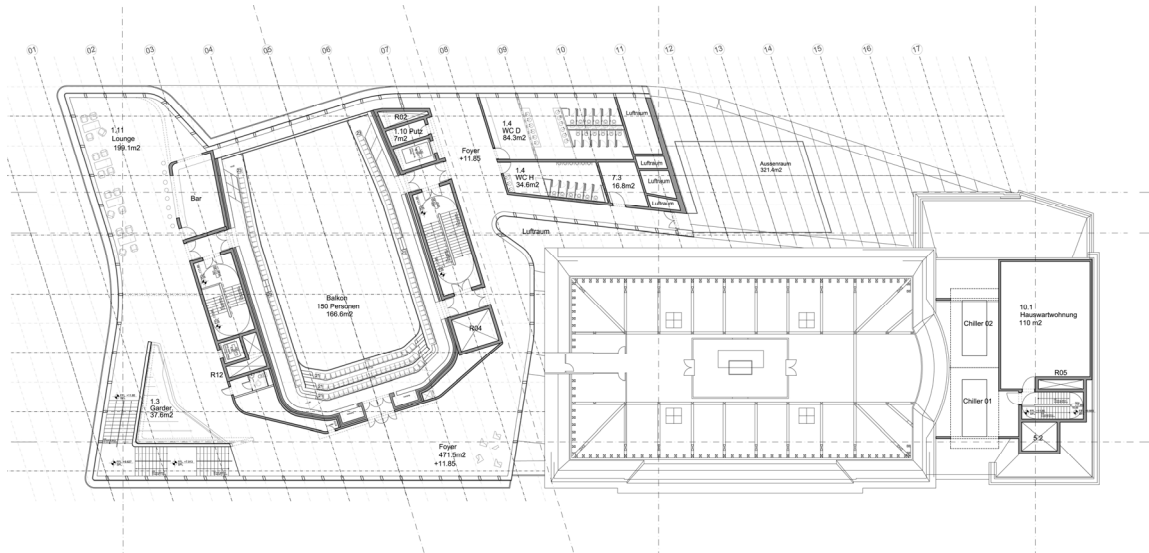
1. Obergeschoss

Im neuen Konzertsaal finden bis zu 36 Musiker/innen Platz. Hier steht der Flügel, das Mikrofon oder das Pult. Und je nach Nutzung max. 450 Sitze. Hier wird man auch das Publikum antreffen, das im grossen Musiksaal auf dem Balkon sitzt. Und die Künstlerinnen und Künstler haben hier Räumlichkeiten, wo sie sich einstimmen oder zurückziehen können.



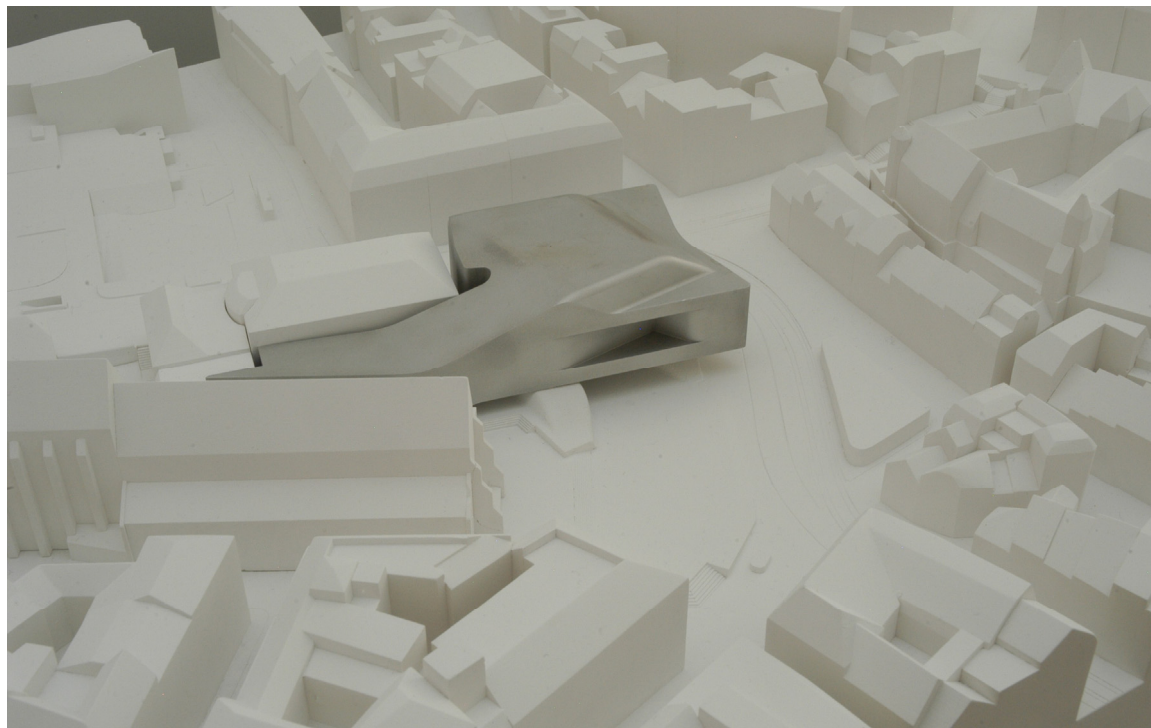
2. Obergeschoss

Hier oben befindet sich der Balkon des neuen Konzertsaals mit Platz für 150 Personen. Hier werden sich die Gäste in den Foyers verweilen können, oder auf dem stillen Örtchen verschwinden.



Das Modell

Sanfte Umarmung von Alt und Neu: Der Neubau umschliesst in einer L-Form den bestehenden Musiksaal. Der Neubau wurde gegenüber der Barfüsserkirche im Laufe der nun abgeschlossenen Vorprojektphase um ein Stockwerk abgesenkt.





Blick von der Falknerstrasse auf die Barfüsserkerch und den Neubau. Unter dem grossen Fenster des Neubaus liegt der dem Barfüsserplatz zugewendete Eingang in das neue Stadt-Casino, mit dem Durchgang zum Steinenberg. Der Balkon kann als Bühne zum Barfüsserplatz hin für verschiedenste Anlässe genutzt werden. Hinter dem grossen Fenster befindet sich im Innern der neue Konzertsaal.



Blick von der Steinenvorstadt in die Falknerstrasse. Der Platz vor dem Stadtcasino („Boulevardcafé“) bleibt erhalten, da der Neubau praktisch am gleichen Ort auf den Boden trifft, wie der jetzt bestehende Bau. Durch die Auskragung 5 Meter 20 über Boden bleibt der Blick über den Barfüsserplatz in die Falknerstrasse erhalten.



Blick von der Ecke Steinenberg / Theaterstrasse auf den Musiksaal (rechts) und den Neubau. Der Neubau nimmt die Gebäudelinen des Musiksaals auf (Dachkante, Fenstersims etc.).